

**Zusug Bebstlicher Bull Gnad vnnnd Indulgentz  
der pfarzkirchenn der Schönen vnnser frawen zu Jnn-  
stat gegeben.**



Er Allerhailigist in Gott vatter vnnnd herz/herz LEO der zehennnt babst des namens  
Als warer rechter Vicarij/vnnnd stathalter auf erden/vnser hailmachers des herri Jesu  
Christi/vnnnd im gewalt standt vnnnd wurde ain nachvolger sant Peter. Nach dem seiner  
hailigkheit durch fürstlich fürschrift vnd gebet/auch ander anzaigen/ fürtragen wordez  
Wie das würdig Gorzhaus vnd pfarzkirchenn der Schönen vnnser frawen zu Jnn-  
stat/so mit gebew/gros vnnnd gwaltig/weilennnd von dem durchleüchtigen hochgebornen  
fürsten vnnnd herri/herri Ludwigh im part/Pfallentzgraueu bey Rhein hertzogen inn  
Bayrn/Graueu zu Nortanj in Franckreich etc. angefangen/mit eerlicher stiftung/Klei-  
natn/Orneri vnd gelt/sölichs gebew zuuer stretchē/gnuegsamelich versehē/Aber durch  
swern Ehrrieg/so gemelter hertzog Ludwig erlitten/vmb alles gelt vnnnd merern tail der Kleinatn khumen/auch  
im gebew ganz vnuolbracht beliben/vnnnd aber die verwalter desselben / von dem Almueser/auch aufgenommen  
gelt/die kirchen gewelbt/vnnnd vnder das dach gebracht/vnd deshalb in grosse schuld gestossen Also das sölich  
Gorzhaus jerlich mer zuuerzinsen/dann Einkumens hat/vnnnd dannoch mit Thürnen/Glogkhen/Dinetn  
vnnnd andern natürstn nichts verschenn ist/hat hierumb die selb Bebstlich hailigkheit söliche Armuert gemeltz  
Gorzhaus erwegen/vnnnd das gnedigklich mit dez schatz der Christenlichn kirchenn/den die selb aus hohem  
verdienen des vnschuldigen leyden Ihesu Christi vnser herri vnnnd hailmachers erlanngt hat/begabt.vnnnd  
mit gnaden vnnnd Indulgentz wie hernachvult versehen.

**N**emlich das alle Christglaubige menschen/von wannen die seien oder khumez/die warlich Reu vnd laid  
über ire sünd/vnd peicht haben/oder zepichten fürnemens seien/vnd gemelte pfarzkirchen der schönen  
vnnser frawen/vonn der ersten Vesper des sonntags Vculi necht khünstig wolche sambstags daruor zu mittag  
gesungen/vnd söliche gnad vnnnd Indulgentz sich anfaht/bis auff die andern vesper des sambstags Letare/so  
zu vesper zeit am selbes sonntag gesungen/vnnnd die Gnad vnd Indulgentz sich enndet/mit andacht ains oder  
mer mal hainsuechen/vnnnd nach Kate ir es peicht vatters. Ir hilff vnnnd steurz dar zu geben erlangen volthu-  
men vergebung aller irer sünde.

**I**tem Alt Ehrannckh/oder sunst durch ainich erlay weg verhindert/die gemelte Pfarzkirchen in obgenanten  
Acht tagen personlich nicht hainsuechen müge/so die irer andacht nach hilff vnd steurz dar zu senden/er lägez  
auch volthumen vergebung aller irer sünde.

**I**tem das Pfarzherz gemelter pfarzkirchen der schönen Vnnser frawen/als Bebstlicher Commissari/beichuer-  
ter setzen vnnnd Ordnen/die inn vorgenanten Acht tagen in der selb pfarzkirchen aller vnd yeder Christglau-  
bigen menschen/von wannen die khumen/beicht hörnn/vnnnd nach vleissiger verhörung/die selben vonn allen  
iren sünden/laster/vnnnd verbrechen/ob gleich der selb absolution/vnnnd vergewung allain bebstlicher  
hailigkheit zugehöret vnnnd referuirt wer/absoluiern/vnnnd darumbn haysame pnes aufsetz mögez/allain  
aufgenommen die vell so inn der Bullen die am hailigen antlas tag gelesen wirt begriffen sein.

**I**tem das sellich Beichuetter gewalt habenn/alle gelüb wie die sein abzunemen/vnd in andre guete werckh  
zuwenden/aufgenommen der walfart zum hailigen grab/gen Rom/gen sant Jacob zu Compostella auch gelüb  
der Keuschait vnnnd gaislichs Ordenn

**I**tem das Pfarzherz als bebstlicher Commissari/denen so vor alter/ehrannckhait/oder andern sachen/zu ob-  
gemelter pfarzkirchen nicht khommen mogen gewalt habt zuerlauben/das sy inen selbs ain beichtuatter erwelz  
mit allem gewalt der sünd zuergeben vnnnd glüb zuendern wie oben.

**I**tem das Bebstlicher Commissarius gewalt habe/denez die sölicher gnad vnnnd indulgentz tailheftig sein wellen  
zugeben ain beichtbrieff in der posten form/vnnnd maffez/wie söliches sein soll vnnnd mag/des sy sich in erwelung  
aines beichtuatters/vergebung irer Sünd/vnnnd enderung der gelüb/nachmals alle zeit brauchez mögen.

**I**tem das dise gnad vnnnd Indulgentz die vorgemelti Acht tag weres sol/vnd von allez andern wie die genär  
werden oder sein möcht/vnnnd verhindert vnd vnaufgehbt sein/ mit andern Clausulen/die in söliches volthumez  
Indulgentz gegeben/vnd weiter aussprait möchten werdez.

**W**elledarumb ain yeder Christglaubiger mensch/der das thuen mag vnnnd than/sehen/damit solher gnad  
vnd Indulgentz er sich tailhaftig mache/sunderlich dise zeit/in der Almechrig mit Pestilēz/vnd sterben über al  
angreiff/vnd niematz wais ob er ain ander Jubel jar erlebe/dauonn die hailigen vetter vnser glaubes gar vil  
gehaltē/sunderlich wo die auß rechtē grund/vnd vrsachen/wie in diesem vnnsern vall/beschecenn/dan obgemelt  
Gnad vnd Indulgentz von Bebstlicher hailigkheit/Lauter vmb Gorz willez on alles gelt/vil oder wenig/er lägt  
ist/begert auch bebstlich hailigkheit gar nichts vor dez so durch selhe gnad vnd indulgentz zu gemeltz Gorzhaus  
gefallez mocht/sonder das alles dez gorzhaus beleibē vñ vor angezaigt mengel vnd armuert damit er ledigt wer-  
den solle. Es hat auch der hochwürdig Fürst vnd herz/herz Gabriel bischof zu Eystet etc solhe gnad beschez vnd  
gnedigklich als ordinarius admittiert/vnnnd zugelassenz/Ses alles zu warnn vickhund hab ich Hög Hawer  
gaislicher Rechten Doctor obgemelter vnser frawen kirchen pfarzherz vnnnd bebstlicher Commissarius das Com-  
missariat Insigel hiefürgedruckht/Heben zu Jnnstat montags nach beherung des hailigen sant Pauls  
Nach Christi vnser lieben herri geburt tausent fünfhundert vnd im amundzwanzigsten jar.

**S**ie weyl auch zu diser zeit/maniger mensch auß leichtfertigkeit/vnnnd sein selbs vergessen sich mit Lut-  
terischen jrungen vertieft vnnnd verwickelt hatt/vnnnd deshalb von niemant dann Bebstlicher hailigkheit  
oder denen so des sunderlichenn beuecht haben/absoluiert werdez mag/so wirdt auch zu Jnnstat in ge-  
melter pfarz/zu obenangezaigter zeit der Indulgentz gefunden werdez Bebstlicher Commissarius/Welcher  
in dem vall gewalt vnnnd macht hat zu absoluiern.



